

Inhaltsverzeichnis

Vorwort IX

Die Philosophie der Antike

- Die Anfänge der griechischen Philosophie 1
- Der Mensch als neues Problem: Sokrates und die Sophisten 13
- Die Ausprägung der klassischen griechischen Philosophie 23
- Die philosophischen Schulen im Zeitalter des Hellenismus 52
- Der Neuplatonismus, die Philosophie der heidnischen Spätantike 61

Die Philosophie des christlichen Mittelalters

- Philosophie und Theologie in der Spätantike 67
- Die Spannung zwischen Glaube und Vernunft in der Scholastik 82

Humanismus, Reformation und die Umwälzung des Wissens von der Natur

- »Rinascita«, Wiedergeburt der Antike im italienischen Humanismus 113
- Reformation der Kirche oder Reich Gottes auf Erden oder »Geist des Kapitalismus? 118
- Träumende Vernunft, männliche Vernunft, private Vernunft 124
- Die Erde ist gar nicht Mittelpunkt der Welt! Über die Umwälzung von Weltbildern durch wissenschaftliche Revolutionen 132
- Die faustische Renaissance 142
- »Knowledge is Power! Francis Bacon und die Royal Society of London for Improving Natural Knowledge 147

Die Philosophie der neuen, der bürgerlichen Zeit

- Neuzeit – was heißt das? 153
- Die großen Systeme der konstruierenden Vernunft und ihre Kritiker Pascal und Vico 155
- Der englische Empirismus – Philosophie der Erfahrung und des »gesunden«, d.h. bürgerlichen Menschenverstandes 181
- Die Aufklärung – eine gesamteuropäische Bewegung 198
- Die Abenteuer der Vernunft im deutschen Idealismus 237

Das neunzehnte Jahrhundert: Philosophie in der Maschinenwelt

- Fortschritt-Stichwort zur Zeit 285
Der »alte Positivismus« in Frankreich, England und Deutschland 288
Die kritisch träumende Vernunft der (utopischen) (Früh-)Sozialisten 295
Vormärz – es gärt in Deutschland: Die Hegelschule spaltet sich,
 Ludwig Feuerbach will den »ganzen Menschen« 300
Begreifen der Praxis – Karl Marx und Friedrich Engels 306
Einspruch der Anarchisten 326
Drei Einzelgänger 329
Exakte Naturwissenschaften, geschichtliche Welt, der handelnde Mensch,
 Reform der Dialektik – Themen der Universitätsphilosophie um 1900 348

Die Philosophie unserer Zeit

- Albert Einstein, Sigmund Freud, Wassily Kandinsky, drei Namen für die
 Erweiterung und Verrätselung der Wirklichkeit im 20. Jahrhundert 363
»Linguistic turn«, d. h. die Wendung zur Sprache in der modernen Philosophie
 englischer Prägung 371
Formen des Marxismus 379
Existenz als Thema 389
Erkenntnis wird »Bekenntnis«, »völkische Weltanschauung« oder »Seelenmystik«
 im Faschismus 398
Themen und Stile des Denkens in einer geteilten Welt 405

Lebendige Philosophie:

- Debatten und Kontroversen der 1970er und 1980er Jahre
(von Peter Christian Lang)

- Eine neue Generation tritt auf 437
Positionen der praktischen Philosophie und Ethik 440
Positionen der Ästhetik 453

Auf dem Weg in ein neues Jahrhundert

- Eine positive Bilanz 473
Analytische und postanalytische Philosophie 475
Ethik im Spannungsfeld von Begründung und Anwendung 483
Drei aktuelle Themen: Freiheit des Willens, Virtuelle Realität,
 Renaissance der Gefühle 499
Philosophie als Lebensform 516

Wegweiser in die Philosophie des Ostens

- Ost und West 525
Indien: Das Abenteuer der Suche nach dem Selbst 528
Indien: Nirvāṇa – »Verwehen« 537
China: Yin und Yang, »einander entgegengesetzt, einander ergänzend«. 552
Japan: In den Gärten des Zen 573
»Orthaft, ortlos«: Interkulturelles Philosophieren 580

Anhang

- Anmerkungen 591
- Einführende Bibliographie 607
- Personenregister 608
- Sachregister 614
- Bildquellen 619